

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussvorsitzende Anja Mandt

Ausschussmitglied Sven Schoolmann (fehlt entschuldigt)

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Gesche Marxfeld (fehlt entschuldigt)

Stellv. Ausschussvorsitzender Detlef Schön (fehlt entschuldigt)

Vertreter Christina Heide

Ausschussmitglied Kristian Stoermer (fehlt entschuldigt)

Vertreter Marvin Hager

Mitglied Gruppe "GRÜNE und GfW"

Beigeordneter Martin Burkhart

Ausschussmitglied Petra Stomberg (fehlt entschuldigt)

Vertreter Michael von den Berg

Mitglied Fraktion WIN@WBV

Ausschussmitglied Olaf Fischer

Mitglied Gruppe "Die BUNTEN"

Beigeordneter Andreas Tönjes

Mitglied AfD-Fraktion

Grundmandat Detlef Stump (fehlt entschuldigt)

Mitglied Gruppe FDP/FW

Grundmandat Dr. Günther Schulte (fehlt entschuldigt)

Behindertenvertretung

Heike Ehrhardt-Maaß

Walther Schäfer

Seniorenvertretung

Dr. Franz Köster

Dezernent

Stadtbaurat Niksa Marušić

vom Eigenbetrieb

Betriebsleiterin Petra Burmeister

Betriebsleiter Tim Menke

Protokollführerin

Protokollführerin Andrea Müller

Protokollführerin Lavinia-Sharon Stang

als Gast

Eigenbetrieb GGS Kristin Watermann

Stadtrat Thomas Bruns

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Pflichtbelehrung für ehrenamtlich tätige Personen (Seniorenbeirat und Behindertenbeirat)
- 4 Genehmigung der Niederschriften
- 4.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.02.2023
- 4.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.03.2023
- 5 Vorlagen an den Rat
- 5.1 Antrag WIN@WBV-Fraktion: Herrichtung Baustelle Peter-/Schillerstraße **529/2023**
- 5.2 Antrag WIN@WBV-Fraktion: Herrichtung Südstrand-Arkaden **530/2023**
- 5.3 Wirtschaftsplan GGS 2023 **115/2023**
- 5.4 Verkauf einer Gewerbefläche BPlan-227 – Kreuzungsbereich Preußen-/Möwenstraße **118/2023**
- 5.5 Ankäufe von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIImA) **120/2023**
- 6 Vorlagen an den Betriebsausschuss
- 6.1 Ankauf – Kleingartenanlage Klinkeburg **121/2023**
- 6.2 Ankauf – Kleingartenanlage Lubbeweg **122/2023**
- 6.3 Ankauf - Tennisplätze Dodoweg (Änderung) **150/2023**
- 7 Mitteilungen und Anfragen
- 7.1 Information: Kanalweg 3, ehemaliges Jadebad
- 7.2 Maßnahmen des Wirtschaftsplanes GGS für das HSK

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, **Frau Mandt**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form festgestellt.

Der Tagesordnung wurde mit **7 x Ja**-Stimmen zugestimmt.

3 Pflichtbelehrung für ehrenamtlich tätige Personen (Seniorenbeirat und Behindertenbeirat)

Frau Mandt verlas die Pflichtbelehrung und händigte die Gesetzestexte den Vertretern **Herrn Dr. Franz Köster** und **Herrn Walther Schäfer** aus.

Frau Mandt und **Herr Marušić** begrüßten die Vertreter des Seniorenbeirates und

Behindertenbeirates im Ausschuss.

4 Genehmigung der Niederschriften

4.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.02.2023

Herr Tönjes wies daraufhin, dass die Niederschrift nicht gemäß § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates von der Verwaltung zugestellt worden sei. Zudem hielt **Herr Tönjes** den Informationsgehalt der Niederschrift für nicht ausreichend und kündigte an, keine Zustimmung zu erteilen.

Der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.02.2023 wurde **3 x Ja-Stimmen, 1 x Nein-Stimmen** und **3 x Enthaltung** mehrheitlich zugestimmt.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

4.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.03.2023

Herr Tönjes bedankte sich für die fristgerechte Übersendung der Niederschrift und führte weiter aus, dass der Informationsgehalt der Niederschrift nicht ausreichend sei und kündigte an, keine Zustimmung zu erteilen.

Herr Tönjes merkte an, dass er nach seiner Augenscheinnahme über die Arbeitsbedingungen für die Protokollerstellung im Digitalisierungsausschuss eine Anfrage bezüglich einer vereinfachten Protokollerstellung gestellt habe.

Der Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 02.03.2023 wurde **3 x Ja-Stimmen, 1 x Nein-Stimmen** und **3 x Enthaltung** mehrheitlich zugestimmt.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

5 Vorlagen an den Rat

5.1 Antrag WIN@WBV-Fraktion: Herrichtung Baustelle Peter-/Schillerstraße 529/2023

Herr Fischer trug den Änderungsantrag der WIN@WBV-Fraktion vor:

1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, dass kurzfristig die Baustelle in der Peter-/Schillerstraße so hergerichtet wird, dass alle Fahrspuren auf der Peter- und Schillerstraße wieder befahrbar sind und der Gehweg an der Peterstraße

*wieder genutzt werden kann und somit keine Gefahrenquelle mehr darstellt.
(bei 39 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich zugestimmt)*

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt das Grundstück Peterstraße 86/Schillerstraße 15 (Flurstück 1905/5) in ihr Eigentum zu übernehmen und dafür zu sorgen, dass der Bauschutt auf dem Grundstück entsorgt wird und somit keinen optischen Schandfleck mehr darstellt.
Das Grundstück soll für einen Verkauf mit dem Ziel einer zügigen Neubebauung ausgeschrieben werden.
(bei 26 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen verwiesen an BGGs)

Herr Marušić teilte mit, dass das Grundstück im Sanierungsgebiet läge und dieses über den Sanierungsträger aus Sanierungsmitteln erworben werden könnte. Die Bäumung des verbliebenen Schuttes könnte ebenfalls durch den Sanierungsträger veranlasst werden. Nach Überprüfung würde die Zuständigkeit von GGS an den Sanierungsträger im Rahmen der Stadtsanierung übergehen würde.

Herr Marušić schlug vor, den Beschlussvorschlag an den APB zu verweisen.

An der anschließenden Diskussion über den Vorschlag über die Verweisung an den APB beteiligten sich **Herr Tönjes, Herr von den Berg, Herr Hager, Herr Marušić, Herr Burkhart, Herr Fischer** und **Frau Mandt**.

*Frau Heike Ehrhardt-Maaß nahm an der Sitzung verspätet teil.
Uhrzeit: 10:12 Uhr*

*Herr Stadtrat Thomas Bruns nahm an der Sitzung verspätet teil.
Uhrzeit: 10:15 Uhr*

Herr Fischer stellte den Geschäftsordnungsantrag:

Verweis des Teil 2. des geänderten Antrages an den APB mit dem Auftrag an die Verwaltung eine neue Vorlage zu erstellen

Dem Geschäftsordnungsantrag wurde mit **7 x Ja**-Stimmen **zugestimmt**.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, dass kurzfristig die Baustelle in der Peter-/Schillerstraße so hergerichtet wird, dass alle Fahrspuren auf der Peter- und Schiller befahrbar sind und dass die Stadt in die Vorleistung geht und das Grundstück entrümpelt, so dass es keinen optischen Schandfleck und keine Gefahrenquelle mehr darstellt.

Begründung:

Insbesondere die Peterstraße ist eine der meistbefahrenen Straßen der BürgerInnen unserer Stadt. Auch für unsere Gäste ist es oft die Straße, in der sie Wilhelmshaven kennenlernen. Der eingeschränkte Zustand dieser wichtigen Verkehrsader ist so nicht mehr hinnehmbar.

Schon in den letzten Jahren hatten wir lange Zeit Einschränkungen durch die neue Asphaltierungen der Peter- und Bismarckstraße. Hinzu kamen die Sperrungen der Jachmann- und Deichbrücke. Letztere Einschränkung gibt es leider immer noch. Deshalb sollte im o.g. Bereich alles getan werden, damit nicht nur der Verkehr besser läuft, sondern auch das Stadtbild verbessert wird.

5.2 Antrag WIN@WBV-Fraktion: Herrichtung Südstrand-Arkaden

530/2023

Herr Fischer trug den Änderungsantrag der WIN@WBV-Fraktion vor:

Wir stellen den Antrag, dass die Stadt Wilhelmshaven die Arkaden am Südstrand bis zur Badesaison-Eröffnung entsprechend, insbesondere farblich, herrichtet.

Herr Menke teilte mit, dass eine Grunderneuerung des Besichtigungssystems erforderlich sei und die Mittel im Wirtschaftsplan 2024 eingeplant werden.

An der anschließenden Diskussion über vereinfachte Sanierungsmaßnahmen beteiligten sich **Frau Mandt, Herr Tönjes, Herr Menke** und **Herr Fischer**.

Dem Antrag wurde mit **6 x Ja**-Stimmen und **1 x Nein**-Stimmen **zugestimmt**.

Ergänzung zum Tagesordnungspunkt 3 Pflichtbelehrung für ehrenamtlich tätige Personen (Seniorenbeirat und Behindertenbeirat)

Frau Mandt verlas die Pflichtbelehrung und händigte die Gesetzestexte an die Vertreterin **Frau Heike Ehrhardt-Maaß** aus.

Frau Mandt und **Herr Marušić** begrüßten die Vertreterin des Behindertenbeirates im Ausschuss.

Beschluss: **-mehrheitlich zugestimmt-**

Wir stellen den Antrag, dass die Stadt Wilhelmshaven die Arkaden am Südstrand bis zur Badesaison-Eröffnung entsprechend, insbesondere farblich, herrichtet.

Begründung:

Die Südstrandpromenade ist nicht nur ein beliebtes Anlaufziel der BürgerInnen unserer Stadt, sondern auch unserer Gäste. Der schlechte Zustand des wichtigen touristischen Ortes ist so nicht mehr hinnehmbar.

5.3 Wirtschaftsplan GGS 2023

115/2023

Frau Burmeister stellte den Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 anhand einer Power Point Präsentation vor und erläuterte detailliert die Anlage Übersicht Investitionsmaßnahmen.

Frau Mandt bat um Beachtung der Kündigungsfristen der Nutzungsverträge für die Nordfrost-Arena zur Vermeidung von Regressansprüchen bezüglich der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen.

Herr Tönjes bat um Übersendung einer Gesamtaufstellung der Energiekosten des Eigenbetriebs GGS.

Herr Fischer brachte einen **interfraktionellen Änderungsantrag** von CDU-Fraktion, WINWBV-Fraktion und der Gruppe FDP/FW ein:

*„Der Rat beschließt,
der Eigenbetrieb GGS wird beauftragt, die Realisierung des Investitionsvorhaben Rheinstr. 73/Ebertstr. 96 (GS Rheinstraße) durch einen externen Investor unter Ausnutzung der Denkmalschutz Abschreibung in einem transparenten Miet-/Kauf-Modell zu prüfen mit dem Ziel, freie GGS-Ressourcen zur zeitnahen Realisierung der Maßnahme Mühlenweg 61 (Musikschule) zu generieren.“*

Herr Marušić teilte auf Nachfrage von **Herrn Burkhardt** mit, dass eine Ausschreibung nur in Betracht käme, wenn sich durch eine vorherige steuerliche Prüfung eine Wirtschaftlichkeit ergäbe.

Nach Wortmeldungen von **Frau Mandt, Herrn Tönjes, Herrn Marušić, Herrn Bruns, Herrn Fischer** und **Herrn Burkhardt** wurde der Änderungsantrag bei **4 x Ja-Stimmen, 1 x Nein-Stimmen** und **2 x Enthaltung** mehrheitlich angenommen.

Frau Mandt trug den geänderten Beschlussvorschlag vor.

Dem geänderten Beschlussvorschlag wurde mit **5 x Ja-Stimmen** und **2 x Enthaltung** zugestimmt.

*Herr Stadtrat Thomas Bruns verlässt die Sitzung.
Uhrzeit: 11:50 Uhr*

Pause von 11:50 Uhr bis 12:00 Uhr

Beschluss: **-geänderter Beschlussvorschlag-**

Der Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven (GGS) wird in der vorliegenden Fassung incl. beiliegender Änderungsliste beschlossen. Kreditaufnahmen sind in Höhe von 7.431.300 € vorgesehen. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 12.500.000 € festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 13.120.000 € festgesetzt.

5.4 Verkauf einer Gewerbefläche BPlan-227 – Kreuzungsbereich 118/2023
Preußen-/Möwenstraße

Frau Burmeister stellte die Informationsvorlage vor.

Beschluss: **-zur Kenntnisnahme-**

Die zu veräußernde Fläche für den geplanten Bau einer Wasserstofftankstelle durch die Firma Tree Energy Solutions GmbH (TES GmbH) beträgt nach Vermessung 7.783 m² anstatt der ursprünglich genannten ca. 5.500 m².

5.5 Ankäufe von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) 120/2023

Frau Burmeister stellte die Informationsvorlage vor.

Beschluss: **-zur Kenntnisnahme-**

Durch die Vertragsverhandlungen und Fortschreibungen der Verkehrswertgutachten haben sich die Verkaufspreise für die Flächen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) geändert.

6 Vorlagen an den Betriebsausschuss

6.1 Ankauf – Kleingartenanlage Klinkeburg 121/2023

Frau Burmeister führte in das Thema ein.

Herr Marušić ergänzte hierzu, dass die Integration der Fläche in den in Planung

befindlichen Sanierungsgebiet geprüft werde.

Frau Mandt trug den Beschlussvorschlag vor.

Der **Beschlussvorlage** wurde mit **7 x Ja**-Stimmen **einstimmig zugestimmt**.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Der BGGS stimmt dem Ankauf der Kleingartenanlage (Klinkeburg, Gemarkung Rüstringen, Flur 3, Flurstück 1683/177) mit einer Gesamtfläche von 18.970 m² zu einem Ankaufspreis in Höhe von 8,00 €/m² und daraus resultierend einer Gesamtsumme in Höhe von 151.760,00 € von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) zu. Mittel sind im Entwurf Wirtschaftsplan 2023 für bisherige geplante Ankäufe eingestellt. Aufgrund der Preisnachlässe (120/2023) und der damit verbundenen Einsparungen stehen die benötigten Ansätze zur Verfügung.

6.2 Ankauf – Kleingartenanlage Lubbeweg

122/2023

Frau Burmeister führte in das Thema ein.

Frau Mandt trug den Beschlussvorschlag vor.

Der **Beschlussvorlage** wurde mit **7 x Ja**-Stimmen **einstimmig zugestimmt**.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Der BGGS stimmt dem Ankauf der Kleingartenanlage (Lubbeweg, Gemarkung Rüstringen, Flur 14, Flurstück 20/2 und 3/2) mit einer Gesamtfläche von 24.980 m² zu einem Ankaufspreis in Höhe von 8,00 €/m² und daraus resultierend einer Gesamtsumme in Höhe von 199.840,00 € von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) zu. Die Mittel sind im Entwurf Wirtschaftsplan 2023 für bisherige geplante Ankäufe eingestellt. Aufgrund der Preisnachlässe (120/2023) und der damit verbundenen Einsparungen stehen die benötigten Ansätze zur Verfügung.

6.3 Ankauf - Tennisplätze Dodoweg (Änderung)

150/2023

Frau Burmeister führte in das Thema ein.

Frau Mandt trug den Beschlussvorschlag vor.

Der **Beschlussvorlage** wurde mit **7 x Ja**-Stimmen **einstimmig zugestimmt**.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

Der BGGS stimmt dem Ankauf der Tennisplätze Dodoweg (Gemarkung Rüstringen, Flur 3, Flurstück 178/1) mit einer Gesamtfläche von 7.845 m² zu einem Ankaufspreis in Höhe von 8,39 €/m² und daraus resultierend einer Gesamtsumme in Höhe von 65.820,00 € von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA), Zeughausstr. 73, 26121 Oldenburg zu.

7 Mitteilungen und Anfragen

7.1 Information: Kanalweg 3, ehemaliges Jadebad

Frau Burmeister teilt mit, dass der B-Plan 40 derzeit geändert werde und schlug vor, während des Änderungsverfahrens die Nutzung durch die Wilhelmshavener Brauerei zu verlängern. Nach Rechtskraft des B-Plans könnte das Objekt zum Verkauf angeboten werden.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

7.2 Maßnahmen des Wirtschaftsplanes GGS für das HSK

Frau Burmeister teilte mit, dass die erste Maßnahme in der Zuständigkeit GGS Reduzierung bei dem Erwerb von Mobiliar in Höhe von 35.000 € sei. Die zweite Maßnahme sei die schrittweise Anpassung der Pachtzinsen der Kleingartenvereine gemäß dem Verkehrswertgutachten im Jahr 2024 auf 0,18 €/m² und im Jahr 2025 auf 0,27 €/m².

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 12:35 Uhr

gez.
Marušić
Stadtbourat

gez.
Mandt
Vorsitzende

gez.
Stang
Protokollführerin